

## Wonneproppen



**Mieke Helene Hagen**, geboren am 25. September 2015 um 9.44 Uhr  
Größe: 52 cm  
Gewicht: 3535g  
Ort: Hagenow



**Lea Karnatz**, geboren am 25. September 2015 um 10.31 Uhr  
Größe: 52 cm  
Gewicht: 3440g  
Ort: Kraak



**Emely Jasmin Zabel**, geboren am 26. September 2015 um 4.52 Uhr  
Größe: 48 cm  
Gewicht: 3105 g  
Ort: Hagenow



**Skadi Malin Striegel**, geboren am 26. September 2015 um 13.44 Uhr  
Größe: 54 cm  
Gewicht: 4320 g  
Ort: Vellahn



**Taylor-Joel Weiß**, geboren am 26. September 2015 um 22.45 Uhr  
Größe: 51 cm  
Gewicht: 3660 g  
Ort: Boizenburg



**Inga Groth**, geboren am 29. September 2015 um 7.09 Uhr  
Größe: 53 cm  
Gewicht: 3545 g  
Ort: Neu Zachun

# Strahlende Sieger am Woezer See

Natur- und Kulturverein kürt die Sieger im Kulturwettbewerb

**WITTENDÖRP/WOEZ** Es scheint was dran zu sein an der Legende, dass man den Tag der deutschen Einheit auf den dritten Oktober gelegt habe, weil er die beste Chance auf Sonne im Herbst biete. Und davon profitierte auch der Verein, der sich seit 2011 für den Naturschutz und die Förderung der Kultur rund um den Woezer See einsetzt.

Zum zweiten Mal fand in diesem Jahr der große Kulturwettbewerb statt und das Interesse war ungebrochen: Ein volles Zelt während der Preisverleihung für die Kinder, lange Schlangen am Kuchenbüfett, viel Applaus und fröhliche Gesichter prägten den Samstagnachmittag. Das lag an den vielen Siegern, die für ihre gemalten Bilder schöne Preise erhielten, aber auch an der Hüpfburg und am Ponyreiten. Daneben beeindruckte vor allem der 13-jährige Max Nadzeika aus Zarrentin Jung und Alt mit seinem Können auf dem Akkordeon und seiner charmanten Art. Für den zweiten Teil der Veranstaltung hatte er sogar extra ein neues Stück gelernt: „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“.

Die Preisverleihung der Erwachsenen war geprägt von Mord und Totschlag: Für den

Literaturwettbewerb sollten diesmal Kurzkrimis eingesendet werden, die am Woezer See spielen. Aus den über 40 Texten wählte die Jury drei Sieger aus: Der Text „Mit Gottes Hilfe“ von Ina-Alexandra Dünkeloh aus Bielefeld errang den 3. Platz, er überzeugte durch die realitätsnahe Abbildung der Polizeiarbeit und seine ambitionierte politische Aussage.

Auf Platz 2 kam Benedikt Brunner aus Berlin mit „Da draußen“, einer finsternen, spannenden Geschichte, die am Schluss gleich mit zwei überraschenden Wendungen aufwartet. Die beiden Preisträger waren persönlich angetreten und trugen ihre Krimis selbst vor.

Der Gewinner des 1. Platzes, Johannes Wilkes aus Bayern, konnte leider nicht nach Woez kommen. Sein Text „Gerda Weigends letztes Stündchen“ wurde vom 2. Vorsitzenden des Vereins, Matthias Teut, vorgelesen und sorgte mit seinen humorvoll-ironischen Spitzen für viele Lacher und anhaltenden Applaus beim Publikum.

Parallel dazu wurden die Sieger im Fotowettbewerb prämiert. Die Künstlerin Kuro aus Hannover gewann den dritten Platz mit einem gestochenen scharfen Frosch-Foto,

die Woezerin Cathrin Harms kam mit ihrem Schwanenpaar auf Platz 2. Mit dem eindrucksvollen Bild eines Seeadlers im Flug erzielte Annette Merkel aus Ludwigslust den ersten Platz. Und hier machte die Sonne den Veranstaltern dann doch einen kleinen Strich durch die Rechnung: Es war selbst im Zelt zu hell, um die Fotos auf der Leinwand gut zu erkennen. „Aber wer möchte, kann die Bilder auf unserer Homepage noch einmal betrachten“, riet Matthias Teut, „ganz einfach auf [www.woezersee.de](http://www.woezersee.de). Da finden sich auch die drei Siegertexte.“

Bürgermeister Bernd Ankele hob in seinem Grußwort hervor, wie wichtig privates Engagement in einer Gemeinde sei. „Und ich werde auch weiterhin versuchen, die Anliegen des Vereins in der Gemeindevertretung zu unterstützen“, so Ankele weiter. An diesem Samstag aber kam die Unterstützung von der anderen Seite: Der erstplatzierte Johannes Wilkes spendete nämlich seinen Gewinn von 250 Euro der Kita „Katz & Maus“ in Boddin, so dass Ankele von den Veranstaltern einen symbolischen Scheck überreicht bekam. Und schon strahlte noch einer. *Frank Friedrichs*



Benedikt Brunner aus Berlin liest seinen Krimi „Da draußen“.

FOTOS: FRANK FRIEDRICHS



Großer Andrang selbst vor dem Zelt auf dem Woezer Dorfplatz

## Chorausflug bei Sonnenschein und fröhlicher Laune

**LÜBTHEEN** Alle zwei Jahre unternehmen die Sänger des Gemischten Chores Lübtheen und einigen Chorfreunden eine Tagesfahrt, in diesem Jahr mit dem Ziel, Rostock-Warnemünde wiederzusehen. Bei strahlendem Sonnenschein und fröhlicher Laune verließen die Mitglieder früh um 7 Uhr das Lindenstädtchen und genossen während der Busfahrt die morgendliche Stimmung der frühherbstlichen Natur.

Pünktlich um 10 Uhr trafen sie in „Grönfingers Gartenfachmarkt“ zur angemeldeten Führung ein. Neugierig und interessiert verfolgten überwiegend die männlichen Reisetilnehmer die Ausführungen zur modernen Gartentechnik und der vollautomatischen Bewässerungs- und Düngeanlage, während alle Blumen- und Pflanzeninteressierten beim Durchwandern der technisch gesteuerten Gewächshäuser, Informationen zur betrieblichen Entwicklung dieses Gartenmarktes erfuhren sowie die winzigen Primelplänzchen sahen, die bereits für den Frühling aufgezogen werden.

Die erstaunliche Blumen- und Pflanzenvielfalt und die unterschiedlichsten Dekoarti-



Besonders die Blumenpracht in den Gewächshäusern fand großes Gefallen bei den Besuchern.

FOTO: PRIVAT

kel ernteten Bewunderung. Bewundert wurde ebenfalls die urig-maritime Einrichtung der „Kogge“, in der das Mittagessen eingenommen wurde. Gemütlich schlenderten die Sänger danach zum Rostocker Stadthafen, von dem eine einstündige Schifffahrt nach Warnemünde unternommen wurde. Auch hier meinte es die Sonne gut, so dass alle an Deck die konkreten Erläuterungen Luv und Lee von unserem Schiff nah verfolgen konnten. Bestaunen konnten die Chormitglieder auch die in Warnemünde vor Anker liegenden großen Kreuzfahrtschiffe.

Nach Ankunft in Warnemünde konnte jeder Mitreisende für zwei Stunden seine Freizeit individuell gestalten. Während einige unbedingt an den Strand wollten, genossen andere das Eis im Freien oder schauten sich von einer Bank aus die vielen Touristen an. Um 17 Uhr fuhren dann alle mit zahlreichen neuen Eindrücken und frohem Chorgesang wieder nach Hause.

Ein Dankeschön geht an die Vorstandsmitglieder Gisela Niemann, Regina Beuch und Rita Schuldt für die Organisation und Betreuung dieser schönen Fahrt.

## Mordsspaß

Autor serviert Liebe, Betrug und Rachegefühle

**LUDWIGSLUST** Nach der aufregenden Lesereise an Bord der AIDAdiva ist Autor Jörg Böhm nun Gast der Stadtbibliothek Ludwigslust, um seinen spannenden Thriller „Und die Schuld trägt deinen Namen“ im Lichthof des Ludwigsluster Rathauses am 15. Oktober um 19.30 Uhr

vorzustellen. Die Gäste können an diesem Abend bei einem Glas Wein die Suche nach dem Mörder in den Weinbergen verfolgen. Der Eintritt beträgt zwei Euro. Voranmeldungen zur Veranstaltung werden unter der Telefonnummer 03874/526240 entgegengenommen.

ANZEIGE

HIER SIND WIR FÜR SIE DA!

medienhaus:nord

### ANZEIGENANNAHME ALLIANZ-VERSICHERUNG



MARITA SCHEFFÉ, UTE MÖLLER

Hier können Sie Ihre private Kleinanzeige oder eine gestaltete Familienanzeige aufgeben.

Lüneburger Straße 17  
19273 Neuhaus

Öffnungszeiten:  
Mo.–Mi. 9.00–12.00 Uhr  
13.00–18.00 Uhr  
Di.–Do. 9.30–12.00 Uhr  
16.00–19.00 Uhr  
Fr. 9.00–12.00 Uhr

[www.svz.de](http://www.svz.de)



...hier zu Hause